

Halloween-Special



Geisterjäger und Gespenster rund um Tuttlingen - Seite 3

Meet and Greet



Die Südfinder Redaktion im Auftrag als Glücksfee - Seite 2

Wohnquartier



Einweihung des Wohnquartiers „Alte Feuerwache“ in Tuttlingen - Seiten 14 und 15

Wiedereröffnung



Tuttlinger Euronics hat neuen Geschäftsführer - Seite 4

Wir reinigen für Sie Ihre Büros, Teppiche, Fenster, Wintergarten, Solarzellen usw. (07 41) 94 24 86 33 Putz & Service Agentur Katrin Ganter

STARK
Baustoff-Fachhandel
Tuttlingen + Immendingen

Zweitauflage
unserer „neuer“
THOMASMARKT
Krämermarkt
erweitert um diverse
regionale Anbieter
Samstag, 30. Oktober
von 11 - 17 Uhr

20. HOCHZEITSMESSE ZOLLERNALB
So. 07. Nov. 2021
13.00 - 17.30 Uhr
Schloßparkhalle (Schloßplatz 1)
Geisingen b. Balingen



KLEIDER Müller

größter Hochzeitsausstatter
in Baden-Württemberg

Vorverkauf: 6 Euro
Tageskasse: 9 Euro

Saisonräumungsverkauf
Brautkleider
ausgesuchte Modelle
30 bis 50% reduziert
bis 30. Oktober

Tel. 07433/9003-0

www.kleider-mueller.de

Meine Sicht



Von Anita Ehlert

Herzlichen Glückwunsch!

Wie Oberbürgermeister Michael Beck schon sagt: Es ist natürlich immer schwer, kompetente Leute gehen zu lassen. Trotzdem ist es absolut nachvollziehbar. Eine solche Chance darf man sich nicht entgehen lassen. Das sehen wohl auch die Bürger von Radolfzell so: Ein Wahlsieg mit 83,32 Prozent kann sich wirklich sehen lassen - chapeau! Wie auch Simon Gröger selbst erklärt, sind die Wege im Leben unerwartet... Und wer weiß, man sieht sich bekanntlich immer zweimal im Leben. Der Südfinder gratuliert zum Wahlsieg und wünscht viel Erfolg in der neuen Heimat!

Was meinen Sie?
a.ehlert@suedfinder.de

Auf Wiedersehen, Tuttlingen!

Wirtschaftsförderer Simon Gröger verabschiedet sich

Simon Gröger hat die Wahl zum Oberbürgermeister in Radolfzell mit einer klaren Mehrheit gewonnen. Nun ist der Posten des Wirtschaftsförderers der Stadt neu zu besetzen. Von wem, ist noch unklar. Das sagt Simon Gröger selbst zu der Umstellung.

VON ANITA EHLERT

TUTTTLINGEN - Mit Simon Gröger verliert die Stadt Tuttlingen ihren Wirtschaftsförderer. Seit 2016 war er für viele Projekte zuständig. Oberbürgermeister Beck findet Grögers Entscheidung allerdings nachvollziehbar: „Ich gratuliere Simon Gröger zu diesem beeindruckenden Wahlsieg - auch wenn wir in Tuttlingen natürlich gerne weiter mit ihm zusammen gearbeitet hätten. Aber bei qualifizierten Leuten muss man immer davon ausgehen, dass sie nicht auf Ewigkeit bleiben.“

Auch mit Simon Gröger

selbst hat der Südfinder gesprochen.

Wie kamen Sie auf die Idee sich als Bürgermeister aufstellen zu lassen?

Simon Gröger: Manchmal sind die Wege im Leben sehr unerwartet. Schon seit vielen Jahren war mir klar, dass ich mehr Verantwortung übernehmen und mich für die Gesellschaft engagiert einbringen möchte. Eines Tages erhielt ich

im Tuttlinger Rathaus einen Anruf von den drei etablierten Fraktionen aus Radolfzell, der CDU, der FGL und der SPD. Diesen wurde ich als möglicher Kandidat empfohlen. So begann ein Kennenlernprozess, der schließlich in der Kandidatur als Oberbürgermeister in Radolfzell, unterstützt von allen drei Fraktionen, endete.

Fortsetzung auf Seite 2



Tuttlingens Wirtschaftsförderer Simon Gröger ist jetzt Oberbürgermeister von Radolfzell. Foto: Thomas Niedermüller



Gewinnspiel

Endlich wieder Theater!

TUTTTLINGEN - Über ein Jahr nach der letzten Aufführung kann die Stadthalle Tuttlingen wieder Theater auf die Bühne bringen: Den Auftakt macht eine französische Gauner-Komödie. In „Celine“ spielen mit Christine Neubauer („Die Landärztin“), Christine Urspruch („Dr. Klein“, „Tatort“), Moritz Bäckerling („Lindenstraße“) und Fee Denise Horstmann („Soko München“) zahlreiche bekannte

Schauspieler mit. Wer die Prominenz hautnah sehen möchte, hat jetzt die Möglichkeit dazu: Der Südfinder verlost zweimal zwei Karten für „Celine“ am Dienstag, 9. November, um 20 Uhr in der Stadthalle Tuttlingen. Wer gewinnen mag, schreibt bis Dienstag, 2. November, eine Mail mit „Celine“, Name, Anschrift und Kontaktdaten an gewinnen.tut@suedfinder.de

Wellness in Héviz/Zalakaros/Sharvar

- Busreise nach Héviz - Zalakaros - Sharvar
- 8 Übernachtungen im von Ihnen gewählten Hotel
- 8x Frühstück, 8x Abendessen
- 1 Zahnärztlich. Untersuchung & Beratung in moderner Zahnklinik DENTSANA
- günstige fakultative Ausflüge mit Reiseleitung

9 Tage Erholung in Ungarn...

Wochentl. Fahrten: jeden Samstag Hin- und Sonntag Rückfahrt

KASCH REISEN
Nellenstrasse 3
D-88094 Oberteuringen
Tel: 0 75 46 / 18 65 - Fax: 18 63
info@reisen-kasch.de

ab € **399,-**

MEMA messe & marketing
JA, ICH WILL
DIE Hochzeitsmesse am Bodensee

RADIO 7

13. + 14. 11. 2021
Messe Friedrichshafen

www.hochzeitsmesse-friedrichshafen.de

IST IHR AUTO NOCH GANZ SAUBER!
My Car Wash Die neue Autowaschstraße am Real Markt in Tuttlingen, Rudolf Diesel Str. 25/1

HERBSTANGEBOT: Autowäsche (Basic) € 6,-
Mit Vorlage des der Zeitung beiliegenden Flyers.

- Hochmoderne Waschstraße.
- Mit Vorwäsche.
- Saubere und schonende Fahrzeugwäsche.
- Kunststoff-Förderband für jede Felgenreöße geeignet.
- Umweltschonende Waschchemie.
- Fachkompetentes Personal.

Mit dem Flyer, der der Zeitung bei liegt, möchte Sie das Familien-Unternehmen Aycan Vardar (Geschäftsinhaber) mit seinem Bruder Canay Vardar (My Car Wash Team) herzlich willkommen heißen.

Wir sind für Sie da: Mo. - Sa. 8.00 - 19.00 Uhr

Hilfe bei Haarproblemen für Sie und Ihn
durch · Chemotherapie · Stoffwechselstörung · Haarausfall

Perücken & Haarteile, Haarverdichtung/-verlängerung
Diskrete Beratung | Große Auswahl vor Ort
Vertragslieferant der Krankenkassen

Terminvereinbarung: 07 71 / 150 60 36
78166 Donaueschingen-Grüningen
Hölzweg 19
www.haarhaus-wambach.de

WAMBACH
Professionelle Haartechnik
Seit 1960

Aktion FRIENDS
Fotoshooting mit jeder Menge Spaß, ab 3 Personen

20,-€ pro Person
Für jeden ist ein Foto in 15x20cm dabei!

FOTO.HANDEL.PORTRAIT.WERBUNG
SETZINGER
Bitte Termin vereinbaren: 07461/13303

FOTO.HANDEL.PORTRAIT.WERBUNG
SETZINGER
Rathausstraße 8
78532 Tuttlingen
Tel: 0 74 61 / 1 33 03
ohne Termin möglich!

Passfotos & Bewerbungsfotos
Sofort zum Mitnehmen
ohne Termin!

Rathausstraße 8
78532 Tuttlingen
Tel: 0 74 61 / 1 33 03

Impressum Südfinder Tuttlingen

Jägerhofstraße 4, 78532 Tuttlingen
Telefon 0751/2955-0
info@suedfinder.de

Verantwortlich für Anzeigen: Christina Storz
Verantwortlich für Redaktion: Svenja Schönhaler (sch)
redaktion.tuttlingen@suedfinder.de

Erfüllungsort und Gerichtsstand im Anzeigenverkauf, für das Mahnverfahren und soweit sonst zulässig: Ravensburg.
Gültige Preisliste: vom 1.1.2021.
Zustellung nicht erwünscht? Bitte bringen Sie einen Aufkleber mit dem Hinweis „keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten an und schreiben Sie uns eine

Email an info@suedfinder.de.
Verlag: Südfinder Wochenzeitung OHG, Ravensburg
Registriergericht Ulm HRB Nr. 610403
P.h.G.: Südfinder Wochenzeitung
Verwaltungs-GmbH, Ravensburg
Registriergericht Ulm HRB Nr. 610543
Geschäftsführer: Boris Lazar
88212 Ravensburg, Karlstraße 16
Chefredaktion: Robin Halle
Druck: Druckhaus Ulm-Oberschwaben GmbH & Co. in Ulm

schwäbische.de/kleinanzeigen

4 TAGE REISE
ZUM SUPERPREIS!
EINSCHLIESSLICH HALBPENSION

ADVENT IM ERZGEBIRGE
MIT TOLLEN AUSFLUGSMÖGLICHKEITEN:

- STRIEZELMARKT DRESDEN
- SEIFEN-ANNABERG

TERMIN: 07.12-10.12.21

Fahrt im modernen Reisebus · 3x Übernachtung mit Halbpension im 3*** Hotel zw. Oberwesenthal und Karlsbad
Begrüßungsgetränk · 1x Tanzabend mit Live-Musik · Reiseleitung
Alle Zimmer mit Bad o. DU/WC, Durchwahltelefon, Sat-TV

189,-€
EZ-ZUSCHLAG P.P.: 30,-€

ANMELDUNG UND DURCHFÜHRUNG: KASCH REISEN OMNIBUSSE
Nellenstrasse 3
D-88094 Oberteuringen
Tel: 0 75 46 / 18 65 - Fax: 18 63
info@reisen-kasch.de

** Keine Werbefahrt ** TopTravel 24 UG, Blumenstrasse 48 a, 21395 Tespe

Goldkauf
Münzhandel
Anlagegold

Jetzt Altgold verkaufen & historischen Goldpreises nutzen
*** Wir haben wieder geöffnet ***

Jeder ist seines Glückes eigener Schmied
Altgold verkaufen - Träume leben!

SCHULER Edelmetalle
wir handeln mit Werten

Gold + Silber (An- und Verkauf)

- Ankauf von Schmuck, Münzen, Zahngold, Zinn, versilbertes Besteck, uvm.
- Verkauf von Münzen und Barren

Tieringen
Hohlgrasse 4
(ggb. Metzgerei Mengis)
nach Terminvereinbarung

Bad Saulgau
Paradiesstr. 3
(ggb. Hotel Ochsen)
jeden Freitag
von 09:30 - 14:00 Uhr

Verliert Ihr Vermögen noch auf dem Sparbuch an Wert?
Sichern Sie Ihr Erspartes mit Edelmetallen!

Wir beraten Sie!

① Kostenlose Hotline: 0800 / 8866889
www.schulergmbh.de

DIESE WOCHE GROSSE BEILAGE!

EURONICS XXL
best of electronics!

EU-Neuwagen
mit Fachwerkstatt
Ständig über 1000 Fahrzeuge folgender Marken abrufbar
VW · Audi · Skoda · Seat
Finanzierungen/Inzahlungnahme

autocenter müller
Josef
Schlier-Unterrankenreute
Telefon (0 75 29) 22 66
www.autocenter-mueller.de

Neu beim Real Markt Tuttlingen
Rudolf-Diesel-Str. 25/1

MY CARWASH
DIE PROFESSIONELLE AUTOWASCHSTRASSE

HERBSTANGEBOT

AUTOWÄSCHE NUR 6,- €
Programm „Basic“

Bei Vorlage des beiliegenden Flyers

Tapetenwechsel für Wirtschaftsförderer

Fortsetzung von Seite 1: Simon Gröger

Wieso Radolfzell?
Siimon Gröger: Als Familie waren wir in den letzten Jahren schon oft als Gäste vor Ort. Radolfzell zeichnet sich durch die Lage am Bodensee, eine schöne Altstadt und viele Naturschutzflächen aus. Es ist ein sehr schöner Ort zum Arbeiten, Wohnen und Leben. Neben der Anfrage war es uns als Familie wichtig, dass wir auch von Herzen ein „Ja“ zu Radolfzell finden. Daher haben wir uns als Familie viel Zeit gegeben ergebnisoffen zu prüfen, ob wir diesen Weg beschreiten möchten. Letztlich haben wir uns aus vollem Herzen für diesen Weg entschieden.

Ziehen Sie weg von Wurmlingen?
Gröger: Wir werden als Familie nach Radolfzell umziehen. Jedoch ist es uns wichtig, dass der Übergang insbesondere für unsere Kinder, möglichst sanft verläuft. Daher gehen wir das Umzugsthema ganz in Ruhe an. In der Übergangszeit werde ich von Wurmlingen aus pendeln.

Was wird Ihnen am meisten fehlen?
Gröger: Jede Stadt hat ihren individuellen Charakter und Charme. Tuttlingen als Stadt an der Donau, die sich im Laufe der Jahrzehnte von einer reinen Industriestadt zu einem attraktiven Wohnort entwickelt hat, beeindruckt mich noch immer. Es sind aber stets die Menschen vor Ort, die eine Stadt lebens- und liebenswert machen. Ich durfte im Laufe der letzten Jahre viele Kontakte knüpfen.

Es wäre daher schön, wenn ich mit vielen Leuten vor Ort weiterhin in Verbindung bleiben würde.

Auf welches Projekt in Tuttlingen sind Sie stolz?

Gröger: Neben vielen Projekten, wie der Realisierung des Innovations- und Forschungszentrums, dem Neubau von Rewe und Aldi am Aesculaparkreis oder der Entwicklung des Gewerbegebiets DonauTech, ist sicherlich die Entwicklung des Bahnhofsvorplatzes eine sehr herausfordernde Aufgabe. Als Projektleiter für die Bahnhofsentwicklung konnte ich einen umfangreichen Förderantrag zur Bewilligung bringen und die Planungsleistungen europaweit ausschreiben. Die Planungen für die Schaffung eines multimodalen Mobilitätsknotenpunktes schreiten voran. Ein Baubeginn ist für Ende 2022 geplant.

Was können Sie aus der Zeit als Wirtschaftsförderer in das Amt des Oberbürgermeisters mitnehmen?

Gröger: Tuttlingen ist das stärkste Wirtschaftszentrum der Region. Das Medizintechnikcluster ist in Europa einmalig und bedarf daher einer spezifischen Wirtschaftsförderung. Die komplexe Entwicklung des Clusters im Bereich der Sicherung der Bestandsunternehmen, Weiterentwicklung der Hochschule und zugleich der Akquirierung neuer Unternehmen und Fachkräfte hat mir viel Expertise eingebracht. Diese Kompetenzen werde ich in Radolfzell gezielt zur Weiterentwicklung des Wirtschaftsstandorts nutzen.

Verzauberte Kinder

Kleine Magier treffen auf große Zauberkünstler

Der Südfinder hat zusammen mit der Stadthalle Karten für „Die Magier 3.0“ verlost und noch eine Schippe drauf gesetzt. Mit einem Meet and Greet wurde ein kleiner Traum erfüllt.

VON ANITA EHLERT

TUTTLINGEN/MÖHRINGEN – Die Südfinder-Glücksfee haben es möglich gemacht und zusammen mit der Stadthalle Tuttlingen einen kleinen Wunsch erfüllt.

Gehen wir ein paar Wochen zurück: Der Südfinder hat Karten für „Die Magier 3.0“ in der Angerhalle verlost. So wie es der Zufall will, haben die Brüder Moritz und Theo Weber, die selbst kleine Magier sind, gewonnen. Die Freude über den Gewinn war so groß, dass der Redaktion sowie der Stadthalle



Die Brüder Theo und Moritz treffen auf ihre Vorbilder.
 Fotos: Jannik Bäurer



Fleißig werden Autogramme geschrieben.

klar war, dass das nicht alles sein durfte.

Allein die Show war beeindruckend: Immer wieder wurde das Publikum eingebunden und jedes Mal aufs Neue verblüfft. Der Mentalist des Zaubertrios fand beispielsweise heraus, welches Bild eines Verkehrsunfalls von wel-

chem der fünf Zuschauer gezeichnet wurde.

So war die Freude also umso größer, als ein Meet und Greet mit den Zauberkünstlern und den Brüdern organisiert wurde. Hier durften die Jungs mit den Profi-Magiern reden und sich Autogramme geben lassen. Ein voller Erfolg!

Veranstaltungstipp:

„Ohne Geld bis ans Ende der Welt“

TUTTLINGEN - Michael Wigge macht den Selbstversuch innerhalb von 150 Tagen 35.000 km von Berlin an das Ende der Welt, also zur Antarktis zu reisen. Das Ganze macht er ohne einen Cent Geld zu nehmen. Der Weltenbummler präsentiert seine Reise in einem spannenden Vortrag am **Sams- tag, 30. Oktober, ab 20 Uhr im Kulturhaus Altes Krematorium Tuttlingen**. So kann man sich ganz bequem vom Kulturhaus aus auf ein unglaubliches Abenteuer begeben. Neben Höhepunkten wie seinem Hawaii-Aufenthalt und seiner dortigen Ernährung durch Blumen oder seinem Job als Butler beim deutschen Botschafter in Panama, gibt es aber auch dramatische Tiefen: Die Reise steht kurz vor dem Abbruch. Durch seine Kreativität und seinem stetigen Willen das Projekt zu schaffen, findet er hier einen allerletzten Ausweg. Die Reise endet in der Antarktis, die Wigge als Mitglied einer chilenischen Expedition erreicht. **Tickets bei allen Vorverkaufsstellen des KulturTickets Schwarzwald-Baar-Heuberg in den Landkreisen RW, VS und TUT und bei der TICKETBOX in Tuttlingen, Telefon 07461 910996. https://tickets.vibus.de sowie an der Abendkasse.**

Leserbriefe

Zum Thema: Studenten

Sehr geehrte Frau Ehlert, wie schön war es für die Anwohner der Brunnen-, Wieland- und Burgstraße, als die Studenten wegen Corona zuhause bleiben mussten. Endlich mal wieder freie Parkplätze in den Straßen für die Anwohner. Endlich hatte die Straßenkehrmaschine mal wieder Platz um die Straßenkanten zu reinigen. Endlich mal wieder keine Papierabfälle in den Vorgärten oder ausgeleerte Zigarettenskippen am Straßenrand rund um die Hochschule. Ein hoch auf Corona!

Es wäre endlich einmal Zeit auch über die Probleme zu berichten, welche die Studenten mitbringen. Aber die Fachhochschule scheint eine „Heilige Kuh“ zu sein, die nicht kritisiert werden darf, da sie das Beweishochschulobjekt der Stadt Tuttlingen ist. Und seit Jahren ist die Stadt Tuttlingen nicht in der Lage dieses Problem zu lösen. Schon unter dem ehemaligen Baubürgermeister gab es die Aussage, dass dies die Stadt nichts angehen würde.

Wir Anwohner rund um die Hochschule wären froh, hätte es dieses Objekt nie gegeben. Hochachtungsvoll, Bernd Lang

Frauen in der Politik

Liebe Frau Ehlert, Es war ein langer Weg von der jahrtausendalten Männerherrschaft auf den Weg der Gleichberechtigung der Frauen mit den Männern. Sie wurden zu Hexen verdammt, gequält

und ermordet, natürlich von Männern. Kriege zwischen Volksstämmen, Regionen und Nationen – natürlich ausgerufen und angeführt von Männern.

Alternative Berufe mit guter Bezahlung waren natürlich von Männern verboten. Frauen waren immer die Hilfskräfte. Es ist eine träumerische Illusion zu glauben ohne die volle Gleichberechtigung der Frauen in allen Bereichen sei eine friedvolle und humanistische Welt zu erreichen.

Noch keine Frau hat einen der Kriege oder Massenverbrechen betrieben. Als Historiker im Selbststudium kenne ich mich besser aus als alle unserer Politiker. Die jahrhundertlange Hetze gegen die Völker mit jüdischer Religion ging doch nicht von Frauen aus. Keine Frau hat diese ekelhaften und brutalen Verbrechen begangen! Und was brachte die Nazi-Zeit? Eine Verbrecherbande, die sich „Deutsche Reichsregierung“ nannte, ohne Frauen.

Im Alten Testament heißt es: „Gott hat den Menschen nach seinem Ebenbild erschaffen als Mann UND Frau. Er liebt sie beide“ (Mose 1, 25). Wir brauchen natürlich die Kirchen gerade jetzt, dringender als je zuvor.

Vor allen Dingen muss in allen Abteilungen der UNO die totale 50:50 Besetzung von Frauen und Männern gestaltet werden. Erst dann gibt es eine Welt ohne Krieg, ohne Rassismus, ohne Hunger, ohne Antizionismus, aber mit Gerechtigkeit und weltweiter Schwester- und Bruderliebe. Fangen wir an mit der Wahl zu Ortschaftsratsvorsitzende, Bürgermeisterinnen, Vereinsvorsitzenden, Ministerinnen, Ministerpräsidentinnen und Generälen bei Polizei und Bundeswehr, Repräsentantinnen bei Kunst, Kultur, Banken und Wissenschaft.

Mit freundlichen Grüßen, Klaus Hausteiner

Strahlentherapie Sigmaringen

Mit High-Tech und Herz

W

Wir sind für Sie da!

Strahlenbehandlung entzündlicher und schmerzhafter Gelenkserkrankungen

Dass Gelenke sich im Laufe des Lebens abnutzen, ist allgemein bekannt. Stärkere Belastung wie etwa durch chronische Fehlstellung der Gelenke, aber auch durch extreme sportliche Betätigung oder starke Gewichtszunahme können zu einem verstärkten und frühzeitigen Verschleiß führen. Ist dies mit Schmerzen und Bewegungseinschränkungen verbunden, so spricht man von „**Arthrose**“ (von griechisch „arthrosi“ = das Gelenk) oder sogar „**Arthritis**“ im Falle einer Entzündung des Gelenks mit Rötung, Schwellung und Überwärmung.

Die Beschwerden reichen von leichten Schmerzen, die beispielsweise Arbeiten in Haus und Garten erschweren, bis hin zu starken Schmerzen, welche jede Bewegung und damit den Alltag zur Qual werden lassen.

Um kurzfristig Linderung zu schaffen, werden zunächst Medikamente eingesetzt: Schmerzmittel sowie entzündungshemmende Substanzen, welche entweder eingenommen oder direkt in das betroffene Gelenk gespritzt werden. Einlagen oder Bandagen können helfen, Druck und Belastung zu mindern. Oftmals ist auch eine Stoßwellenbehandlung erfolgreich. Ist das Gelenk zu stark verschlissen, wird ein operativer Gelenkersatz empfohlen.

Eine oftmals unterschätzte Therapieform ist die Behandlung mit Strahlen. Dabei ist diese Therapie schon über 100 Jahre erfolgreich. Schon gleich nach der Entdeckung der Röntgenstrahlen wurden diese auch zur Therapie von schmerzhaften Gelenksbeschwerden eingesetzt und als „**Röntgenreizbestrahlung**“ bekannt. Die einzelne Therapiesitzung dauert ca. 5 Minuten und ist vollkommen schmerzlos. Etwa 6-12 Therapiesitzungen sind notwendig, um die Entzündung und die Schmerzen im Gelenk abklingen zu lassen. Das Ansprechen ist sehr gut: Ein schmerzhafter Fersensporn beispielsweise spricht in bis zu 80% der Fälle auf die Therapie an, 50% der bestrahlten Patienten werden komplett schmerzfrei!

Selbstverständlich sollte vor Beginn der Therapie ein ausführliches Arztgespräch stehen, denn häufig kann der Patient selbst durch gezielte Verhaltensänderung auch zum dauerhaften Therapieerfolg beitragen. Die Kosten für die Therapie werden sowohl von **gesetzlichen** als auch von **privaten Krankenkassen vollständig übernommen**.

0 75 71 / 18 76 70 0

Hohenzollernstraße 40, 72488 Sigmaringen

www.strahlentherapie-sigmaringen.de

immer dran.

Südfinder